

# BEB Newsletter 2024

*BEB - Ökumenisches Bildungsforum für  
energieeffiziente Bestandssanierung*

**Liebe Mitglieder des BEB-Netzwerkes,**

dies ist unser vorerst letzter Newsletter, da das BEB-Projekt nur bis November gefördert wurde. Wir möchten uns herzlich für Ihre Unterstützung, Ihre wertvollen Impulse und die gute Zusammenarbeit bedanken. Wir hoffen, dass wir auch im kommenden Jahr wieder miteinander in Kontakt treten können und gemeinsame Projekte anstoßen dürfen.

In dieser Ausgabe finden Sie unsere Ergebnisdokumentation mit praxisnahen Empfehlungen zur Gebäudebedarfsplanung. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und Weiterdenken!

Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit, und ein guten Start in das neue Jahr. Bleiben Sie uns gewogen, und auf ein baldiges Wiedersehen!

**Herzlichst Ihr BEB-Team,  
Sigrid Wölfing, Isabell Köhler & Isabel Kozma**

## BEB: Aktuelles



### Ergebnisdokumentation: Alte Mauern, neue Möglichkeiten

In den vergangenen Monaten haben wir intensiv an unserer Ergebnisdokumentation gearbeitet, die wir Ihnen nun **kostenlos** zur Verfügung stellen. Diese [Dokumentation](#) enthält:

- Den strukturierten Prozess der regionsbezogenen Gebäudebedarfsermittlung,
- Materialien, Musterblätter und praktische Werkzeuge für eine Gebäudebedarfsplanung im Kirchenkreis,
- Erfahrungsberichte aus der praktischen Anwendung in unterschiedlichen Kirchenkreisen.

Die Dokumentation wurde in Zusammenarbeit mit verschiedenen Kirchenkreisen erprobt und an unterschiedliche Strukturen und Arbeitsstände angepasst. Sie bietet nicht nur theoretische Grundlagen, sondern auch praktische Einblicke, die Ihnen helfen können, Ihre eigenen Herausforderungen im Bereich der Gebäudebedarfsplanung zu meistern.



## BEB - Veranstaltungen

### „Kirchliche Gebäude - Last oder Chance?“

Kirchliche Gebäude sind nicht nur von historischem Wert, sondern auch mit strukturellen Herausforderungen verbunden. Auf unserer BEB-Veranstaltung „Kirchliche Gebäude – Last oder Chance?“ am 11.07 wurde deutlich, dass es keine universelle Lösung für den Umgang mit diesen Bauten gibt. Jeder Kirchenkreis innerhalb der EKBO hat eigene Rahmenbedingungen und Anforderungen, die sich in der Gebäudebedarfsplanung widerspiegeln. Einblicke in die Thematik gaben die Kirchenkreise Wittstock-Ruppin, Teltow-Zehlendorf und Zossen-Fläming sowie der Kirchenkreis Mittelmark-Brandenburg, die vom BEB-Projekt intensiver begleitet wurden. Ergänzt wurden die Beiträge durch Impulse von Dr. Barbara Perlich-Nitz von der Landeskirche Mitteldeutschland (EKM). Einig waren sich die Teilnehmenden, dass kirchliche Gebäude der Gemeindeförderung dienen aber zukunftsfähige Perspektiven erfordern. Die vom BEB entwickelten Checklisten zur Gebäudeerfassung bieten hierfür einen wertvollen Einstieg, um den Planungsprozess fundiert und transparent zu gestalten.

### BEB Online Veranstaltungen:

- *BEB-Veranstaltung „PV-Anlagen und denkmalgeschützte Gebäude der EKBO – Wie passt das zusammen?“*

In einer lebhaften Diskussionsrunde mit Frank Röger (Leiter des kirchlichen Bauamts der EKBO) und Dr. Jörn Budde (Leiter des Umweltbüros der EKBO) am 09. Juli wurde das Spannungsfeld zwischen erneuerbaren Energien und Denkmalschutz beleuchtet und Perspektiven für den Einsatz von Photovoltaikanlagen auf denkmalgeschützten Gebäuden der EKBO erörtert.

- *BEB-Veranstaltung „Klimaschutz und Kulturerbe vereint: Das KTS-Projekt – Effiziente Temperierung von Sakralbauten“*

Am 24. Oktober stellten Janika Gabriel (Berliner Institut für Sozialforschung) und Dipl.-Ing. Arch. Heike Menne (AKNW, Energieberatung-CO2) das KTS-Projekt vor und diskutierten mit den Teilnehmenden über die aktuellen Situationen der Gebäude in den Kirchengemeinden.

- *BEB-Veranstaltung "Alte Mauern neue Möglichkeiten - Gebäudebedarfsplanung in Kirchenkreisen"*

Am 26.11 stellten wir gemeinsam mit Herrn Nico Steffen (Stellv. Superintendent Zossen-

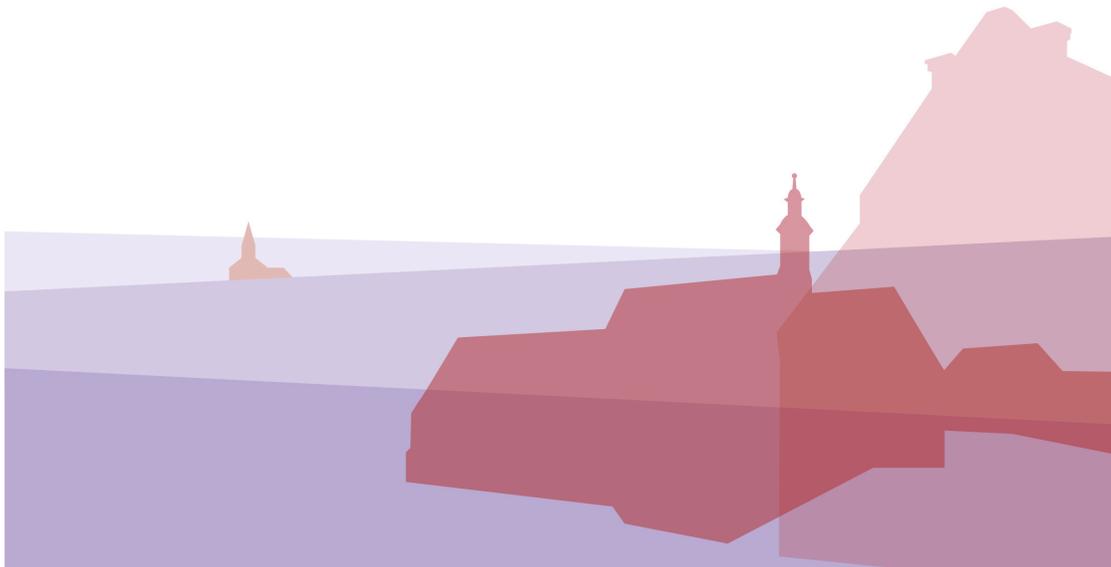
## BEB - Zusammenarbeit

Seit Beginn des Jahres unterstützen wir die Kirchenkreise Wittstock-Ruppin, Zossen-Fläming und Teltow-Zehlendorf im Rahmen der regionsbezogenen Gebäudebedarfsermittlung und begleiten die jeweiligen Prozesse. Folgende Ergebnisse wollen wir teilen:

- *Kirchenkreis Wittstock-Ruppin:* Der Kirchenkreis hat die Gebäudebedarfsplanung unter Anwendung der BEB-Checklisten offiziell verabschiedet, was einen wichtigen Meilenstein darstellt. Die Checklisten bieten eine klare und fundierte Basis für zukünftige Entscheidungen und sind Bestandteil der Baubehilfenanträge.
- *Kirchenkreis Zossen-Fläming:* Unsere Arbeit konzentriert sich auf die kontinuierliche Begleitung der Steuerungsgruppe, die die strukturelle Ausrichtung und Priorisierung in der Gebäudebedarfsplanung vorantreibt. Der nächste Schritt wird die Auswertung der Checklisten sein.
- *Kirchenkreis Teltow-Zehlendorf:* In den kommenden Wochen werden wir ergänzend zu den Vorarbeiten in dem Kirchenkreis zwei Runde Tische der Regionen begleiten, bei denen mit den Gemeinden konkrete Bedarfe und Handlungsmöglichkeiten für die Gebäudebedarfsplanung besprochen werden sollen.

Wir freuen uns über die engagierte Zusammenarbeit in den Kirchenkreisen und die Fortschritte, die dadurch möglich werden!

Wir danken Ihnen für Ihr Engagement im BEB-Netzwerk und wünschen Ihnen alles Gute für Ihre weitere Arbeit.



[Weitere Informationen zum BEB](#)

---

*Jede Veranstaltung ist auch für uns ein Anlass zu lernen und die Formate und Inhalte weiterzuentwickeln. Sprechen Sie uns an, wenn Sie Vorschläge zu weiteren Veranstaltungen haben, denn das BEB lebt vom Austausch, von Ihren Anregungen und Ideen.*

**tamen.**

Sigrid Wölfing,  
Projektleiterin  
Telefon:  
030787942-11  
E-Mail: swoelfing@tamen.de

Isabell Köhler,  
Netzwerkkoordinatorin  
Telefon:  
030 787942-15  
E-Mail: ikoehler@tamen.de

Isabel Kozma,  
Veranstaltungsorganisatorin  
Telefon:  
030 787942-0  
E-Mail: ikozma@tamen.de

Wenn Sie den Newsletter zukünftig nicht mehr erhalten möchten, so klicken Sie bitte auf

[Abmelden](#)

© 2023 tamen. GmbH